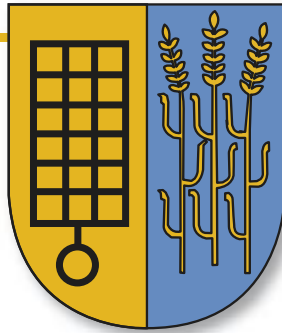


# GEMEINDEINFORMATION

Informationsblatt für die  
Bevölkerung der Gemeinde



# Stans

Amtliche Mitteilung

Postentgelt bar bezahlt

Jahrgang 21

Stanser Gemeindeinformation/Folge 92

März 2007



Foto: H. Rosskopf

Für das bevorstehende Osterfest – das Fest der Auferstehung und der Erneuerung – und den beginnenden Frühling darf ich allen eine schöne Zeit wünschen. Euer Bürgermeister DI Josef Mayr.

Familie Rosskopf hat das Kreuz im Jahre 2000 am Verbindungsweg von Stans zur Wallfahrtskirche St. Georgenberg errichtet.

23./24. März  
Tauschmarkt Eltern-Aktiv

31. März  
Dorfreinigung

24. März  
Solo-Turnier EV Stans

01. April  
Palmsonntag – Brotaktion

08. April - Osterfrühstück

09. April  
Schützenamt-Jahreshaupt-  
versammlung

09. April  
Grasausläuten

Seite 2 Der Bürgermeister  
Seite 3 Aus dem Gemeinderat  
Seite 4 Sperrmüll/Problemstoffsammlung/KG-Einschreibung  
Seite 5 Haushaltsplan 2007  
Seite 6 Brennmittelaktion/Spende  
Kinderkrebshilfe/Volksmusikwochenende

Seite 7 Faschingsclubbing  
Seite 8 Feuerwehr  
Seite 9 Schülerschitag/Dorfmeisterschaft Zimmengewehrschießen  
Seite 10 Maria Tax/Chronik  
Seite 11 Chronik  
Seite 12 Standesfälle/Statistiken



# Liebe Stanserinnen! Liebe Stanser!



Auch im heurigen Jahr wird wieder eine rege Bautätigkeit im Gemeindegebiet erwartet. Neben dem Bahnbau (BEG) und den gemeindeigenen Bauvorhaben wird auch eine Zunahme der privaten Bautätigkeit erwartet. Damit verbunden sind unter anderem Lärm, Staub und Verkehrsbehinderungen. Die Gemeinde bittet die Anrainer deshalb um Verständnis für die Beeinträchtigungen. Die Bautätigkeiten der Gemeinde haben mit der Verbauung des Brüggelbachs am 5. März 2007 begonnen. Das Verbauungsprojekt „Brüggelbach“ wurde von der Wildbach- und Lawinerverbauung projektiert, dass Dank der Zustimmung der Grundbesitzer realisiert werden kann. Verbauungsziel ist der Schutz der Kirchfeldsiedlung vor Überschotterungen und schadbringenden Überflutungen. Der Recyclinghof wird in den Monaten Mai bis August 2007 errichtet. Ende November 2007 sollten die Bauarbeiten abgeschlossen sein und der Recyclinghof in Betrieb gehen.

Der Bahnbau der Brenner Eisenbahn GmbH (BEG) schreitet zügig voran. Die Zwischenlager für diverses Aushubmaterial sind zeitlich begrenzt genehmigt. Die von der Gubert GmbH & Co Nfg.KG beantragte Bodenaushubdeponie für ca. 90.000 m<sup>3</sup> Material wurde bislang noch nicht genehmigt. Ein Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof ist anhängig.

Leider konnte auf Grund des milden Winters der Stanser Schilift heuer nicht in Betrieb gehen. Ob der Schilift in der Wintersaison 2007/2008 betrieben werden kann, steht derzeit noch nicht fest, da bis jetzt die Zustimmung eines Grundeigentümers fehlt.

In den letzten Monaten wurden immer wieder Straftaten von Jugendlichen aus unserer Gemeinde registriert, wobei Sachbeschädigungen nicht selten aus der Gruppe heraus erfolgen. Unter dem Einfluss der Gruppe werden Jugendliche oft zu einem unkontrolliertem kollektiven Verhalten gedrängt. Nicht selten wird dieser Effekt durch Alkohol noch verstärkt. Die Zerstörungswut richtet sich gegen öffentliche Einrichtungen und zeigt sich in erster Linie als Sachbeschädigung wie z.B. zerschlagene Straßentafeln, aufgebrochene Elektroschaltkästen, herausgerissene Kabel, etc. Sprechen Sie mit ihrem Kind über den Wert und Nutzen öffentlicher Einrichtungen. Machen Sie ihm klar, dass jede Beschädigung von uns allen bezahlt werden muss und dass es für deliktische Handlungen ab 14 Jahren allein die Verantwortung zu tragen hat.

Derzeit sind in Stans 1954 Einwohner gemeldet (1877 Hauptwohnsitze und 77 Zweitwohnsitze). Im Vergleich vor 10 Jahren waren es 1909 Einwohner (1871 Hauptwohnsitze und 38 Zweitwohnsitze). Durch die niedrige Geburtenrate sind sowohl im Kindergarten bzw. in der Kinderkrippe als auch in der Volksschule noch Plätze frei.

Die Gemeinde Stans feiert heuer das 20-jährige Jubiläum mit ihrer Partnergemeinde San Pietro in Cariano. Die Partnerschaft dient dem Ziel, durch gegenseitige Verständigung und Hilfe das Gefühl der europäischen Zusammengehörigkeit zu stärken und durch einen lebendigen Bürgeraustausch das Leben der beteiligten Menschen und ihrer Gemeinden zu bereichern sowie die notwendigen Gemeinsamkeiten für ein friedliches Zusammenleben zu schaffen. Die Gemeinde bittet daher um rege Teilnahme der Bevölkerung an den Feierlichkeiten.

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch in diesem Jahr unser Dorf vom achtlos weggeworfenen Müll befreien und hoffen sehr, dass viele uns dabei helfen werden. Hierzu lädt die Gemeinde alle Vereine und nicht zuletzt die Bürgerinnen und Bürger ein.

Der Termin ist **Samstag, der 31. März 2007**. An die Vereine wird noch eine separate Einladung ergehen.

Euer Bürgermeister

## Öffnungszeiten - Parteienverkehr

Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr • Montag und Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr  
Mittwoch, Donnerstag und Freitag Nachmittag kein Parteienverkehr! Termine nach Vereinbarung möglich!

## Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag 16.30 – 18.30 Uhr und Freitag 8.00 – 10.00 Uhr





## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung am 09. Jänner 2007

#### Planungsauftrag

##### Wasserleitungsaustausch Dornau

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Vergabe des Projektes „Wasserleitungsaustausch Dornau“, das von DI Anton Steinlechner für die Gemeinde Stans ausgeschrieben wird, vom Gemeindevorstand vorgenommen werden kann.

##### Bringungsgenossenschaft Stanserjoch-Weg

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Stans als Mitglied der Bringungsgenossenschaft Stanserjoch-Weg (19 % Anteil) alle Pflichten und Rechte wie im Bescheid vom 14.03.1983 enthalten, übernimmt.

##### Steinrestaurierung Sakristeifassade

##### Herz-Jesu-Kirche

Beschlossen wird, 33 % der Kosten der Steinrestaurierung bei der Sakristeifassade an der Herz-Jesu-Kirche in Stans in Höhe von 2.835,36 (Rechnung von Malermeister Franz Mair vom 20.11.2006) zu übernehmen.

### Gemeinderatssitzung am 19. Februar 2007

##### Ankauf Bodenreinigungsmaschine

##### Kindergarten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

für den Kindergarten eine Bodenreinigungsmaschine von der Firma Heizbösch, Innsbruck, zum Preis von € 4.240,-- anzukaufen.

##### Wahl eines Mitgliedes des Bau- und

##### Raumordnungsausschusses

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, anstelle von GR Mag. Helmut Tomac den Vizebürgermeister Michael Huber in den Bau- und Raumordnungsausschuss zu wählen.

##### Übernahme des Gst. Nr. 1535/1 im Ausmaß von 412 m<sup>2</sup> (Eigentümer Hubert Lentner) ins öffentliche Gut der Gemeinde

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, das Gst. Nr. 1535/1 im Ausmaß von 412 m<sup>2</sup> gemäß der Vermessungsurkunde von DI Weiser – DI Kandler, Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, 6130 Schwaz, GZ 186/2003A, vermessen am 17.09.2003, aus der EZ 90003, KG Stans, Eigentümer Hubert Lentner, Oberdorf 203, 6135 Stans, entschädigungslos in das Öffentliche Gut-Wege in die EZ 78 zu übernehmen.

##### Ansuchen um Verlängerung des Pachtvertrages: KFZ-Abstellplatz in Schlagturn

Vom Gemeinderat wird beschlossen, dass der am 31.05.2007 auslaufende Pachtvertrag von Frau Margarete Hojnik, Schlagturn 5a, Stans, für einen KFZ-Abstellplatz auf weitere 2 Jahre verlängert wird. Weiters wird Frau Hojnik eine Option auf weitere 2 Jahre gewährt.

### Gemeinderatssitzung am 05. März 2007

#### Verbauungsprojekt Brügglbach:

##### Übereinkommen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, betreffend lt. dem Verbauungsprojekt „Brügglbach“ notwendigen Grundablösungen, folgende Übereinkommen mit den Grundeigentümern Herrn Georg Reiter, Oberdorf 79a und Herrn Johann Reiter, Oberdorf 80 und Herrn Alois Meixner, Oberdorf 87 abzuschließen: Für die Übertragung des Eigentums von ca. 720 m<sup>2</sup> für die Errichtung des Forstweges aus dem Gst.Nr. 647, wird ein Entschädigungsbetrag in der Höhe von € 5,--/m<sup>2</sup> und für die Übertragung des Eigentums von ca. 920 m<sup>2</sup> für die Errichtung des Geschieberückhaltebeckens aus dem Gst.Nr. 647, einen Entschädigungsbetrag in der Höhe von € 4,--/m<sup>2</sup> an Herrn Georg Reiter und Herrn Johann Reiter entrichtet. Herr Alois Meixner erhält für die Übertragung des Eigentums von ca. 190 m<sup>2</sup> für die Errichtung des Forstweges aus dem Gst.Nr. 648, einen Entschädigungsbetrag in der Höhe von € 5,--/m<sup>2</sup>.

Besuchen Sie uns  
auf der neu gestalteten  
Homepage  
[www.stans.tirol.gv.at](http://www.stans.tirol.gv.at)

## Vandalenakte im Gemeindegebiet





## Sperrmüllsammlung

am Freitag, den 27. April 2007

Der Abfall wird direkt beim Haushalt abgeholt. Der Sperrmüll ist am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr vor ihrem Haus am Straßenrand bereitzustellen. Anlässlich dieser Sperrmüllaktion wird folgendes kostenlos abgeholt: Alle Haushaltsabfälle, die aufgrund ihrer Größe und Form nicht in den Restmüllsack passen und auch sonst nicht verwertet werden können. Sperrmüll-Holz wird ebenfalls eingesammelt. Es handelt sich z.B. um Möbelstücke, Türen, Bretter, Spanplatten, Fensterstöcke, etc. Polsterungen von Möbelstücken müssen entfernt werden!

Entsorgung von E-Großgeräten wie Kühlgeräte, E-Herde, Geschirrspüler, Waschmaschinen und E-Kleingeräte wie Fernseher, Computer-/Bildschirme, Kaffeemaschinen, Lampen, etc. und Autoreifen in einer Sondersammlung am Freitag, 27. April 2007 von 13.00 bis 16.00 Uhr beim Bauhof/Feuerwehrhaus.

Elektroaltgeräte können kostenlos entsorgt werden. Für PKW-Altreifen ohne Felge muss € 2,20 pro Stück und für PKW-Altreifen mit Felge € 3,30 bei Anlieferung bezahlt werden!

## Problemstoffsammlung

mit Altkleider- und ÖLI-Sammlung am Donnerstag, 24. Mai 2007 von 13.00 bis 16.00 Uhr beim Bauhof/Feuerwehrhaus.

Für Problemstoffe aus dem Haushalt wird eine kostenlose Sammlung durchgeführt. Gleichzeitig können Altkleider (in Caritas-Säcken!) abgegeben werden und volle ÖLI-Kübel gegen leere getauscht werden.

**Um Verunreinigungen und Gefährdung durch gefährliche Abfälle zu vermeiden, ist es nicht gestattet, vor der genannten Zeit Abfälle beim Bauhof abzustellen!!!**

Caritas-Säcke sind im Gemeindeamt erhältlich.

## Notarsprechstunde – Kostenlose Auskünfte

Am Dienstag, 15. Mai 2007 von 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Stans, Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner.

## Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für die Kinder, die das 3. Lebensjahr bis zum 1. September 2007 vollendet und für die im Vorschulalter befindlichen Kinder, welche bisher den Kindergarten noch nicht besuchten, findet die Einschreibung **am Montag, den 26. März 2007 für die mit dem Familiennamen beginnenden Buchstaben A – K und am Donnerstag, den 29. März 2007 mit dem Familiennamen beginnenden Buchstaben L – Z, jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr im**

### **Kindergarten Stans**

statt. Zur Einschreibung sind Geburtsurkunde und Impfausweis des Kindes mitzubringen.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten werden ersucht, die Kinder beim obigen Einschreibetermin anzumelden, da eine spätere Anmeldung aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich ist. Die Gemeinde muss bereits zum oben genannten Termin wissen, mit wie viel Gruppen der Kindergarten im kommen-

den Besuchsjahr zu führen ist.

Gleichzeitig mit der Anmeldung ist auch ein Abbuchungsauftrag für den Kindergartenbeitrag zu unterschreiben. Bitte Konto Nr. und Kreditinstitut bzw. BLZ der Bankverbindung bekannt geben. Der Kindergartenbeitrag beträgt für das Besuchsjahr 2007/08 € 39,80 für das 1. Kind, € 19,90 für das 2. Kind, für jedes weitere Kind ist kein Beitrag zu entrichten.



## Haushaltsplan 2007

Gruppe	Einnahmen €	Ausgaben €
0 Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	46.100,--	428.600,--
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	62.500,--	205.300,--
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	72.300,--	660.300,--
3 Kunst, Kultur und Kultus	100,--	87.700,--
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	10.100,--	222.400,--
5 Gesundheit	200,--	293.300,--
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	185.000,--	376.300,--
7 Wirtschaftsförderung	400,--	90.100,--
8 Dienstleistungen	843.700,--	1,055.700,--
9 Finanzwirtschaft	2,208.200,--	350.000,--
<b>Gesamteinnahmen/-ausgaben o.H.</b>	<b>3,428.600,--</b>	<b>3,769.700,--</b>
<b>+ Überschuss Vorjahr</b>	<b>341.100,--</b>	
<b>Gesamteinnahmen/-ausgaben ao. H.</b>	<b>2,201.100,--</b>	<b>2,201.100,--</b>
<b>Gesamtbudget 2007</b>	<b>5,970.800,--</b>	<b>5,970.800,--</b>

## Einmalige Ausgaben (auszugsweise)

HHSt.	Bezeichnung	Euro Voranschlagsbetrag
<b>ordentlicher Haushalt:</b>		
1.0100-070001	Ankauf EDV-Software für Gemeindeamt	2.000
1.0290-042010	Notstromaggregat für Gemeindehaus	10.000
1.1310-729900	Aufwand Feuerbeschau	4.000
1.16301-030001	Feuerwehr: Schlauchmaterial	2.500
1.16301-043000	Telefonanlage	2.000
1.16301-043006	Funk 4m LFB neu	1.700
1.16301-043009	Handfunkgeräte, Pager	3.300
1.16301-070000	Erstellung Homepage	1.000
1.16302-010000	Neue Tore für Gerätehaus	16.500
1.16302-020000	Notstromaggregat für Vereinshaus	10.000
1.16400-050000	Neue Hydranten	4.000
1.21100-043001	Bodenreinigungsmaschine für Schule	3.700
1.24000-043002	Spiele für Kindergarten	1.000
1.24000-043006	Neue Spielgeräte für Spielplatz Vereinshaus	5.000
1.26200-777000	Zuschuss an SV für Neubau Clubhaus	45.000
1.27300-457900	Bücherankauf (Nachschaffung) Bücherei	2.200
1.38100-043000	Bildankauf	1.500
1.39000-777001	Zuschuss Außenrenovierung Pfarrkirche	20.000
1.61200-002000	Grundkauf Straßenverbreiterung „Forcheter“	7.500
1.61200-002001	Errichtung Gehsteig Landesstraße (Forcheter“	15.000
1.61200-050001	Verkehrsberuhigende Maßnahmen	5.000
1.61200-611900	Belagererneuerung Gemeindestraßen	20.000
1.61200-728900	Brückenrevision	4.000
1.81600-050000	Erweiterung Straßenbeleuchtung	3.000
1.81600-619900	Austausch von alten Leuchten (Edelstahl)	7.000
1.81700-614900	Reparatur Mauer neuer Friedhof	5.000
1.83100-043004	Ergänzung Spielgeräte für Schwimmbad	6.000
1.85000-400009	Wasserzähler-Austausch (ca. 500 Stk.)	19.300
1.85000-612900	Erneuerung Quellfassung	60.000
1.85100-728900	Abwasseruntersuchung	5.000
1.85100-775000	Investitionsbeitrag Kläranlage	8.000
1.98000-910002	Gemeindeanteil für Ankauf neues FW-Fahrzeug	20.000



## Brennmittelaktion

Das Land Tirol hat auch für 2007 die Brennmittelaktion genehmigt.

Einkommensgrenze: € 700,-- für Alleinstehende, € 1.050,-- für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften

**Anspruchsberechtigt sind Bezieher von:**

Alterspension, Witwenpension, Invaliditätspension mit Bezug der Ausgleichszulage, Pensionsvorschuss.

**Angerechnet werden:**

Unfallrente, Kriegsofferrente, Pension aus dem Ausland, Waisenpension, Unterhaltszahlung, sonstige Einkommen.

**Nicht angerechnet werden:** Pflegegeld, Familienbeihilfe.

**Es ist nur mehr Baranweisung möglich!**

Neuansuchende Gemeindebürger (solche die noch nie einen Zuschuss beantragt haben) können sich bis 31. August 2007 im Gemeindeamt anmelden. Mitzubringen ist ein Pensionsabschnitt der die Ausgleichszulage aufweist.



## Spende an Kinderkrebshilfe Tirol

Der Reinerlös, des vom Pfarrgemeinderat und Kultur- und Sportausschuss gemeinsam organisierten Adventabends, wurde nun der Kinderkrebshilfe Tirol, Frau Ursula Mattersberger übergeben.

Foto: Sabrina Keiler

## 14. Volksmusikwochenende

**Beginn: Samstag, 28. April 2007 um 8.30 Uhr bis Sonntag, 29. April 2007 ca. 12.30 Uhr in der Landesmusikschule Schwaz.**

Unterrichtet wird in bewährter Weise in allen Tanzmusik-, Stubenmusik- und Geigenmusikbesetzungen, außerdem Weisenblasen und diatonische Harmonika.

Es sind sowohl allein Musizierende als auch bereits bestehende Gruppen herzlich eingeladen.

**Kursbeitrag: € 30,--**

**Anmeldungen: bis 24. März 2007 an die Landesmusikschule Schwaz, z.H. Andrea Untersteiner-Eberl, Lahnbachgasse 2, 6130 Schwaz, Telefon 05242/65038, Fax 05242/650386.**

**Am Samstag, den 28. April 2007 findet um 20.00 Uhr im Gasthof Goldener Löwe, Familie Schöser in Schwaz ein von Referenten und Teilnehmern gestalteter öffentlicher Volksmusikabend statt. Danach wird zum Tanz aufgespielt.**





## Faschingsclubbing der Theatergruppe

Fotos: A. Kostner







## Feuerwehr

### ÜBUNGEN

#### Wärmebildkamera Schulung

Am 25.01.2007 fand im Medienraum der VS Stans eine von der FF Stans organisierte Schulung statt bei welcher den Kameraden die neue Wärmebildkamera gezeigt wurde. Im Rahmen einer Präsentation konnte ein erster Eindruck über die Einsatzmöglichkeiten gesammelt werden. Anschließend ging es dann an die praktische Erprobung des neuen Geräts.

#### Digitalfunk Schulung

Am 01.02.2007 fand die erste von mehreren geplanten Übungen bzw. Schulungen statt um den Umgang mit den neuen Digitalfunkgeräten zu lernen. Bei dieser Übung waren auch BGM DI Josef Mayr und VzBgm. Michael Huber anwesend um die Bedienung des im Gemeindeamt aufgestellten Digitalfunkgerätes zu erlernen um im Katastrophenfalle gerüstet zu sein.

#### Frühjahrsübung am 21.04.2007

Für die heurige Frühjahrsübung haben wir uns was ganz besonderes einfallen lassen und bitten deshalb alle Kameraden sich diesen Samstag freizuhalten um an der Frühjahrsübung teilnehmen zu können.

### DIVERSES

#### Feuerwehrball 2007

Der am 13.01.2007 im Landgasthof Marschall stattgefundenen Feuerwehrball war auch heuer wieder das „Highlight“ der Stanser Ballsaison.

### EINSÄTZE

#### Generalversammlung 2007

Unter Anwesenheit von VzBgm. Michael Huber als Vertreter der Gemeinde Stans sowie des Abschnittskommandanten BR Karl Rinnergeschwenter als Vertreter des Bezirksfeuerwehrkommandos fand am 03.03.2007 die 129. Vollversammlung der FF Stans im Hotel Schwarzbrunn

statt. Schwerpunkte waren der Ankauf des neuen LFB, die hervorragende Jugendarbeit, die Feuerwehrjugend der FF Stans besteht derzeit aus 17 Jugendlichen, sowie die hohe Anzahl an freiwillig geleisteten Stunden. Im Berichtszeitraum 01.03.2006 – 01.03.2007 wurden 1.235 Stunden bei diversen Einsätzen, Brandwachen und Übungen von den Mitgliedern der FF Stans aufgewendet. In die Aktivitäten der Feuerwehrjugend wurden 2.800 Stunden investiert. Der aktuelle Mitgliederstand der FF Stans beträgt 132 Mitglieder.



#### 01.01.2007 Böschungsbrand durch Feuerwerkskörper

Am 01.01.2007 um 01:05h wurde die FF Stans mittels stiller Alarmierung zu einem Böschungsbrand im Berchat gerufen. Der Brand dürfte durch Feuerwerkskörper ausgelöst worden sein. Die ausgerückten Kameraden konnten den Brand rasch unter Kontrolle bringen und rückten um 01:50h wieder ins Gerätehaus der FF Stans ein.



#### 06.01.2007 Auspumpen

#### Unterführung Stutenhof

Am 06.01.2007 um 13:00h musste die FF Stans in Richtung Stutenhof ausrücken um dort die überflutete Unterführung auszupumpen. Insgesamt waren 5 Kameraden zwei Stunden lang im Einsatz.



#### 28.01.2007 Suchaktion auf Gleiskörper im Ortsgebiet Stans

Am 28.01.2007 um 21:30h wurde die FF Stans mittels stiller Alarmierung zu einer Suchaktion auf den Gleiskörpern im Ortsgebiet von Stans gerufen. Die Polizei Schwaz wurde von einem Lokführer der ÖBB informiert, dass er im Gemeindegebiet Stans ein Moped auf den Geleisen überfahren hat. Da zu diesem Zeitpunkt noch niemand wusste ob auch Personen verletzt wurden, gab es eine groß angelegte Suchaktion in diesem Bereich. Auch Polizei, Notarzt und Rettung waren vorort. Im Bereich des Bahnhof Stans wurden dann die Teile des Mopeds auf den Gleiskörpern gefunden. Person war keine verletzt worden. Um 23:00h war der Einsatz für die 30 Kameraden der FF Stans beendet.

#### 11.01.2007 Brand der Deponie im Kirchfeld

Am 11.01.2007 um 05:30h wurde die FF Stans von der Polizei Schwaz über Sirene alarmiert, da ein Streifenwagen der Polizei Schwaz einen Brand der Deponie im Kirchfeld entdeckte. Die FF Stans rückte mit 20 Feuerwehrmännern innerhalb von 10 Minuten aus und konnte den Brand auch rasch löschen. Um 06:15 h wurde „Brand ausgegeben“.





### 20.02.2007 Rohrbruch im BEG

#### Baustellenbereich

Am 20.02.2007 um 11:00h wurde über die FF Stans verständigt, dass bei einem BEG Personalhaus im Unterdorf der Keller überflutet wurde. Es waren 8 Kameraden der FF Stans ca. 5 Stunden im Einsatz, um den Keller und den Kanal vor dem Haus auszupumpen. Beim Eintreffen der FF Stans stand bereits ein Teil des Elektroverteilers im Keller unter Wasser und es musste erst die Elektro- Haupteinspeisung des Hauses stillgelegt werden um gefahrlos arbeiten zu können.

#### TERMINE

24.03.2007	Wissenstest der Feuerwehrjugend
26.03.2007	Maschinen Übung
02.04.2007	Atemschutz Übung
10.04.2007	Gruppe 2 Übung
16.04.2007	Atemschutz Übung
21.04.2007	Frühjahrsübung
05.05.2007	Floriani Feier
07.05.2007	Gruppe 3 Übung
14.05.2007	Hauptübung
21.05.2007	Atemschutz Übung

Bericht und Fotos: Rudolf Dettler

## Schülerschitag des WSV Stans

Trotz Schneemangels im ganzen Land hat der WSV Stans den diesjährigen Schülerschitag durchgeführt. Das Rennen wurde kurzfristig nach Vögelsberg verlegt, und bei Sonnenschein, einer hervorragenden Piste und zahlreichen Teilnehmern konnte ein tolles Rennen veranstaltet werden. Schülermeister 2007 wurde Stefan Knapp (3. Kl. HS) und Schülermeisterin Julia Kotrba (4. Kl. VS).

Ein großer Dank ergeht an die Helfer

des WSV Wattens, die durch ihre Hilfe und ihrem Einsatz zu einem hervorragenden Rennen beigetragen haben. Mit der Preisverteilung im Restaurant Winkler bekamen alle Kinder gratis ein Würstel und ein Limo. Sport- und Kulturreferent der Gemeinde Stans Josef Leitner lobte die Arbeit des WSV Stans und Gemeindevorstand Thomas Lintner übergab dem WSV fünf Schihelme, die im Anschluss unter den Kindern verlost wurden.

Text: Andrea Gürtler, Foto: Helmut Kirchmair



## Dorfmeisterschaft Zimmergewehrschießen

Zum 13. mal organisierte die Schützenkompanie Stans das beliebte Dorfschießen. Mit 73 Mannschaften, bestehend aus je 4 Personen, gab es erneut einen Teilnehmerrekord. Als Sieger mit 542 Ringen konnte sich die Mannschaft „Die Skorpions“ (Roswitha Kreidl 142, David Kreidl 138, Ulrich Kreidl 133, Lilo Oberlechner 129) behaupten.

Die Schützenkompanie dankt allen Sponsoren und Spendern sowie freiwilligen Helfern.

Foto: Fritz Gürtler





## Ein Kulturgut kommt zurück



Bei den Renovierungsarbeiten durch die „Maria-Tax-Runde“ im Kirchlein „Maria Tax“ wurde man auf den Originalaltar von 1757 aufmerksam. Das Bundesdenkmalamt recherchierte und der Altar wurde in ihrem Depot in Hall entdeckt. In vielen Einzelteilen, stark beschädigt, wurden die Altarteile in einigen Waschkörben gefunden. Es bedurfte einiger Fantasie, sich ein Bild von einem Altar vorzustellen. Auf Drängen vom Leiter des Bundesdenkmalamtes, Herrn HR Dr. Franz Caramelle wurde mit viel

Geduld, Stück für Stück vom Tischlermeister Manfred Mair aus Stans wieder zusammengeleimt und ergänzt. Restauratorin Frau Sandra Mair (Maurach-Stans) hat mit viel Kenntnis, Geduld und Fachwissen dem Altar wieder den alten Glanz verliehen.

Am 17. Mai 2007, Fest Christi Himmelfahrt, wird um 10.30 Uhr die feierliche Einweihung in Maria Tax stattfinden. Bei Schlechtwetter wird die Einweihung auf Sonntag, 20. Mai 2007 verschoben.

Text und Fotos: Familie Kastner



## Chronik

Walter Grundl hat während seiner Funktion als Gemeindesekretär und später dann auch im Ruhestand, sämtliche Zeitungsausschnitte von 1960 bis 2006 über die Gemeinde Stans gesammelt und archiviert.



### **Zusammenstellung Presse-Ausschnitte 1960 – 2006**

	Seiten	Artikel
Allgemeines	520	793
Ehrungen, Jubiläen	72	117
Feuerwehr	81	123
Kirchliches	159	239
Kultur-, Theater	201	337
Ortsgeschehen	446	828
Partnerschaft	31	39
Unfälle, Katastrophen	71	168
Vereine, Sport	382	718
Wirtschaft	318	408
Summe	2.281	3.770

Diese Presseauschnitte sind in der Chronik im Gemeindeamt aufbewahrt. Wenn jemand Interesse hat, einen Blick

in die Ordner zu werfen, kann er während der Amtsstunden Gebrauch davon machen.

Die Gemeinde Stans möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei Herrn Walter Grundl bedanken. Er hat in seiner Freizeit in vielen Stunden eine große Anzahl von Dokumentationen gesammelt, die für die Gemeinde-Chronik von großem Wert sind.

Der nachfolgende abgedruckte Zeitungsartikel (Tiroler Tageszeitung vom 14.04.1967) stammt aus der Sammlung von Walter Grundl und erinnert eindrucksvoll an ein besonderes Geschehen vor genau 40 Jahren.



## Chronik

# „Wolfsklamm“ durch Lahn zerstört

Das beliebte Ausflugsziel neuerdings durch eine Naturkatastrophe restlos vernichtet

STANS. — Wie erst jetzt bekannt wurde, hat die in der Osterwoche abgegangene Stanerjochlawine der Gemeinde Stans Schäden zugefügt, die vor allem den dortigen Verkehrsverein schwer belasten. Die Wolfsklamm in Stans, seit dem Jahre 1956 durch den Neuausbau wildromantisches Ausflugsziel des Unterinntales, ist völlig zerstört: In einer Länge von 400 Metern, von der Mitte, der sogenannten „Gull“, bis zum Ende der Schlucht liegen 100 Festmeter Holz, entwurzelte Baumstämme, Geländer, Stege und Stiegen wie Zündhölzer zerknickt unter rund 15.000 Kubikmeter Schneemassen und Geröll. Durch die zerstörte Wolfsklamm (Schaden zirka 150.000 Schilling!), deren Holzkonstruktion sich teilweise unter 30 Meter hohen Schnee- und Schuttkegeln verkantet, ist im Hinblick auf die jetzt kommende Schneeschmelze eine akute Stauungsgefahr gegeben. Über 2000 Festmeter zerstörter Hochwald liegt im Kuhtal nordöstlich von Stans, Gefahr besteht für den kommenden Winter auch für das obere Dorf durch den Klammgraben. 100 Gemsen fanden durch die letzte Lawine vom Stanerjoch den Tod. Die Rotwildschäden sind zur Zeit nicht feststellbar. Acht Hochstände und die neue Niederlegeralm sind von den Schneemassen begraben und weggefegt worden.

Dies ist die traurige Bilanz über die Schäden der jüngsten Stanerjochlawine, wie sie am Wochenende in einer Pressekonferenz der Gemeinde und des Fremdenverkehrsverbandes Stans aufgezeigt wurde. Bürgermeister Josef Delmonago, Gemeinderat und Fremdenverkehrsfunktionär Ludwig Plattner und Fremdenverkehrsobmann Josef Ortner sprachen offene Worte: Lawinenschutzbauten zur Sicherung des Dorfes und der Berghöfe werden notwendig (ein Millionenprojekt) — und sollte die Wolfsklamm für die heurige Sommersaison den

Gästen zur Verfügung stehen, wäre ein Großeinsatz von Pionieren nötig! Wie aus den Erklärungen der Dorf-funktionäre immer wieder hervorging, liegt den Stanern die Angst vor einer Lawinenkatastrophe vom Stanerjoch im Nacken.

Stans wurde immer schon von Naturkatastrophen (Hochwasser, Lawinen) heimgesucht. Die Chronik berichtet von einer Lawine, die sich am 5. April 1868 abends am Stanerjoch löste und durch den Kreidenwald zwischen St. Georgenberg und dem Hof Roßweid in das Tal donnerte. Verheerende Schäden verursachte auch die Lawine vom 3. Februar 1689. Starker Regen löste die Schneemassen von St. Georgenberg bis Tratzberg (Luftlinie zirka 5 Kilometer!). Ungeheure Schneemassen, tausende Baumstämme, Felsstücke und Geröll füllten die Tal-schlucht (die heutige Wolfsklamm) von Georgenberg bis Stans hinaus, bedeckten die Felder von Stans bis Tratzberg. Zerstört wurden die Berghöfe Roßweid, Heuberg und Durch. 24 Menschen kamen ums Leben. Zerstört wurde auch das Kirchlein Maria Tax. Im oberen Dorf wurden 24 Häuser vernichtet. Die 14jährige Lucia Baierl, Tochter eines Bergknappen, lag sechs Tage und fünf Nächte unter den Schneemassen begraben, konnte dennoch lebend geborgen werden.

Es war am 21. Jänner 1951 um sieben Uhr früh, als die Staner Lawine neuerlich zu Tal polterte. Sie erreichte die drei Berghöfe, ohne sie zu beschädigen. Ein ganzer Bergrücken (man erkennt ihn vom Inntal weit sichtbar!) ist dadurch kahlgeschoren. Durch den jüngsten Abgang ist für den kommenden Winter die Gefahr deshalb sehr groß, weil durch die neuen gewaltigen Kahlflächen eine neue Lawine günstige Voraussetzungen zum Losdonnern vorfindet.

Gemeinderat Ludwig Plattner lud

schließlich zum Lokalaugenschein nach „Weißmarter“ auf dem Weg nach St. Georgenberg, in die Wolfsklamm und ins Kuhtal. Bei der Begehung der Stätten war auch Landtagsabgeordneter Hans Breitenberger und Ing. Bernhard Riccabona von der Wildbachverbauung dabei. Man war sich allgemein im klaren, daß hier etwas geschehen müsse. Nach den derzeitigen Verbauungskosten für Lawinenschutzbauten (im Fall Stans würde eine Anbruch- oder Stützverbauung notwendig) kommt eine Hektarfläche auf 1 Million Schilling. Im Fall Stans handelt es sich um 30 bis 40 Hektar. Woher sollen nun die 30 Millionen für die Lawinenschutzverbauung genommen werden, fragen sich alle Berufenen. „Wir wollen nicht fordern, sondern aufzeigen“, sagte Fremdenverkehrsobmann Ortner abschließend zur Gesamtsituation. Das ist ihnen absolut gelungen. E. LORENZETTI



Text: Tiroler Tageszeitung  
Josef Furtner  
Andrea Kostner  
Fotos: Chronik Stans

Mehr als zwei Jahrzehnte später bekam dann unser Dorf den langersehnten Lawinenschutz durch eine umfangreiche Verbauung des Staner Joches.





STANDESFÄLLE				
	2006	2005	2004	2003
Geburten	18	11	15	13
Sterbefälle	22	13	9	14
Eheschließungen	6	12	4	7
Ehescheidungen	2	2	3	4

Fremdenverkehrsstatistik	Nächtigungen in Stans
November 2005	4301
Dezember 2005	6764
Jänner 2006	8644
Februar 2006	10946
März 2006	8665
April 2006	6553
Zwischensumme Winterhalbjahr	45873
Mai 2006	6298
Juni 2006	8347
Juli 2006	9443
August 2006	10541
September 2006	8763
Oktober 2006	6729
Zwischensumme Sommerhalbjahr	50121
Winter-/Sommerhalbjahr	95994

## EHESCHLIESSUNGEN

27.01. KLUCKNER Emanuela und  
PARIGGER Gerhard, Rossweide 179



## STERBEFÄLLE

18.12. BRANDACHER Marianne,  
Berchat 276, 78. Lj.  
06.01. ORTNER Stefanie, Berchat 300a, 70. Lj.  
16.01. PLATTNER Gisela, Durrach 177, 88 Lj.  
21.02. STADLER Herta, Oberdorf 75, 76 Lj.



## TAUSCHMARKT ELTERN-AKTIV-STANS

Haben oder brauchen sie gut erhaltene Kinder-, Baby-,  
Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Erstkommunionbekleidung,  
Autositze, Fahrräder oder andere Sommersportgeräte sowie  
Spiele, Kinder- und Jugendbücher, Computerspiele usw.  
Straßenschuhe werden keine angenommen!!!

**WQ:** Volksschule Stans

**ABGABE:** Freitag, 23. März 2007 von 15.00 bis 18.00 Uhr

**BITTE DIE KLEIDUNG GEREINIGT  
UND GEBÜGELT BRINGEN!**

**VERKAUF:** Freitag, 23. März 2007 von 15.00 bis 20.30 Uhr

**Samstag, 24. März 2007 von 9.00 bis 11.00 Uhr**

**ABHOLUNG:** Samstag, 24. März 2007 von 13.00 bis 14.00 Uhr

*Der Erlös kommt den Kindern der Volksschule und dem  
Kindergarten zugute. Das Team von Eltern-Aktiv-Stans freut sich  
auf euer Kommen und erwartet euch mit Kaffee und Kuchen.*

BEVÖLKERUNGSSTATISTIK	
Australien	1
Belgien	1
Bosnien Herzegowina	10
Deutschland	60
Frankreich	2
Italien	7
Kroatien	5
Niederlande	2
Rumänien	2
Schweiz	3
Serbien und Montenegro	17
Spanien	1
Südafrika	1
Thailand	3
Türkei	35
Ungarn	8
USA	1
Vereinigtes Königreich	1
Ausländer	160
Österreicher	1.799
Insgesamt	1.959

## DIE GEMEINDE GRATULIERT

### 75 Jahre

GÜRTLER Walter, Oberdorf 95b  
LINDNER Emma, Unterdorf 33  
DELMONEGO Elisabeth, Berchat 285

### 80 Jahre

GÜRTLER Johann, Berchat 294  
OBRIST Berta, Berchat 284  
PLONER Karl, Kirchfeld 486

### 85 Jahre

GÜRTLER Hugo, Unterdorf 47

### 90 Jahre

STEINLECHNER Amalia, Unterdorf 16

### Goldene Hochzeiten

FLATSCHER Karin und August, Berchat 307



## IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Stans.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister DI Josef Mayr.

Schriftleitung: Andrea Kostner, alle 6135 Stans.

Gesamtherstellung: Sterndruck · 6263 Fügen · www.sterndruck.at